03 - Städtische Grünflächen, die nachhaltige Landnutzung umfassen

Ziele:

- Entwicklung der Stadt Essen zu einer Stadt mit hoher Lebens- und Freizeitqualität
- Grüne Infrastrukturmaßnahmen als Motor der Stadtentwicklung
- Alle Essener/-innen erreichen das „Grüne Wegenetz“ unterhalb von 500 m Entfernung (heute ca. 50%)

Maßnahmen:

- Großprojekt „Emscher-Umbau“ – Abschluss bis 2020
- Entwicklung des innerstädtischen Freiraumnetzes durch das Handlungsprogramm „ESSEN.Neue Wege zum Wasser“
- Weiterentwicklung von Geh- und Radwegverbindungen in die Nachbarstädte (z. B. Radschnellweg)
- Unterhaltung von Grünflächen durch Kooperationsmodelle und private Initiativen
- Umweltbildung - „Schule Natur“
- Baldeney-Konzept (Aufwertung des bedeutsamsten Erholungsraumes im Ruhrtal)
- Anpassung an den Klimawandel
  - Alleenkonzepte zur örtlichen Entwicklung des Baumbestands,
  - Baumartenwahl und Baumpflege nach dem Stand von Forschung und Wissenschaft ,
  - die Entwicklung langfristig stabiler Mischbestände im Erholungsdauerwald, der gem. FSC-Kriterien zertifiziert ist und entsprechend bewirtschaftet wird
- Sanierung und Entwicklung von Brachflächen
  - Sanierung von Altlastenverdachtsflächen
  - Flächenrecycling